

# Papier-Zeitung

FACHBLATT

für

Papier- und Schreibwaaren-Handel und Fabrikation

Buchbinderei, Druck-Industrie, Buchhandel

sowie für alle verwandten und Hilfsgeschäfte:

Pappwaaren-, Spielkarten-, Tapeten-, Maschinen-, chemische Fabriken usw.

Herausgegeben

von

CARL HOFMANN

Mitglied des Kaiserl. Patentamtes, Civil-Ingenieur, früher technischer Leiter von Papierfabriken  
Berlin W, Potsdamer Strasse 134

Preis der Anzeigen  
10 Pfennig das Millimeter Höhe  
50 mm breit (1/4-Seite)  
Ermässigungen b. Wiederholung  
6mal in 1 Jahr 10 pCt. weniger  
13 " " " 20 " "  
26 " " " 30 " "  
52 " " " 40 " "  
104 " " " 50 " "  
Für Annahme und freie Zusendung der frei an uns gelangenden Zeichen-Briefe hat Besteller der Anzeige 1 M. zu zahlen  
Stellengesuche zu halbem Preis  
Vorausbezahlung a. d. Verleger.  
Erfüllungs- u. Zahlungsort Berlin

Erscheint  
jeden Sonntag u. Donnerstag  
Bei der Post bestellt und abgenommen oder durch Buchhandel bezogen:  
vierteljährlich 1 M.  
(im Ausland mit Post-Zuschlag)  
Nr. 5644 der Deutschen Reichs-Post-Zeitungs-Preisliste  
Nr. 2871 des österreichischen Zeitungs-Preisverzeichnisses.  
Von der Exp. d. Bl. direkt unter Streifband, — In- und Ausland:  
vierteljährlich 3 M. 50 Pf.  
Erfüllungs- u. Zahlungsort Berlin

Alleiniges Organ des Vereins Deutscher Buntpapier-Fabrikanten und des Papier-Industrie-Vereins

Organ von 10 Sektionen und für die Bekanntmachungen der Papiermacher-Berufsgenossenschaft

Alleiniges Organ der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft und ihrer 8 Sektionen sowie des Vereins Deutscher Briefumschlag-Fabrikanten

Organ für Bekanntmachungen der Vereine Deutscher Papier-Fabrikanten, Deutscher Zellstoff-Fabrikanten und Deutscher Holzstoff-Fabrikanten

Alleiniges Organ der Berliner Typographischen Gesellschaft

Nr. 36

Berlin, Donnerstag, 5. Mai 1898

XXIII. Jahrg.

Alle Postanstalten und Buchhandlungen nehmen Bestellungen zum Preise von 1 M. für das Vierteljahr (im Ausland mit Post-Zuschlag) an. Bezug unter Streifband kostet für In- und Ausland 3 M. 50 Pf. das Vierteljahr. Wer nicht mehr unter Streifband beziehen will, theile uns dies durch Postkarte mit, damit wir den Versand einstellen können.

Der vierteljährige Postbezug kostet in:

Oesterreich-Ungarn 85 Kreuzer den Niederlanden 95 cents  
Schweiz 1 Frank 50 centimes Russland 80 Kopeken  
Dänemark 1 Krone 1 Oere Rumänien 2 Frank 55 centimes.

Post-Bestellungen werden ausserdem angenommen in Belgien, Italien, Luxemburg, Norwegen, Schweden.

Die Postämter nehmen im zweiten Monat des Kalendervierteljahres Bestellungen auf zwei Monate für 70 Pf. und im dritten Monat einmonatliche für 35 Pf. entgegen.

## Amtliche Bekanntmachungen der Berufsgenossenschaften

### Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft

In Gemässheit des § 9 unseres Statuts laden wir ergebenst ein zur Theilnahme an der ordentlichen Genossenschaftsversammlung der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft. Dieselbe wird auf Sonnabend, 7. Mai 1898, vormittags 10 Uhr, nach Berlin, Mohrenstrasse 47 II, Brandenburger Haus, berufen.

TAGES-ORDNUNG:

1a. Neuwahl anstelle der aus dem Vorstande ausscheidenden Vorstandsmitglieder und Ersatzmänner gemäss § 22 des Statuts, für die Periode vom 1. Januar 1898 bis Ende 1899.

Es scheiden aus als Vorstandsmitglieder:

- für Sektion III Herr Kommerzienrath Julius F. Meissner
- für Sektion IV Herr Ernst Behrens
- für Sektion VII Herr Julius Kaufmann
- von den fünf Vorstandsmitgliedern, die nach § 20 Absatz 2 des Statuts in Berlin wohnen müssen: die Herren Dr. Gerschel, Julius Müller und J. Weinberg.

Es scheiden aus als Ersatzmänner:

- für Sektion I Herr Heinrich Hartmann
- für Sektion II Herr Direktor Wieler
- für Sektion IV Herr A. Klingenberg
- von den fünf Ersatzmännern, die nach § 20 Absatz 2 des Statuts in Berlin wohnen müssen: die Herren Heinrich Steinberg, Ferdinand Nagelschmidt und Paul Moser.

Die Wiederwahl der ausscheidenden Vorstandsmitglieder und Ersatzmänner ist zulässig.

b. Ersatzwahl anstelle des ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedes Herrn W. Hoferdt (Sektion II).

Die Ersatzwahl hat für die Zeit bis Ende 1898 stattzufinden.

## INHALT

Papier- und Schreibwaaren-Handel und -Fabrikation	
Amtl. Bekanntm. d. Berufsgenossensch.	1317
Fracht-Ermässigung f. feuchte Papierstoffe	1318
Hochglanz auf Spielkarten	1318
Zolltarif von Chile	1318
Papierverarbeitung - Berufsgenossenschaft	1319
Photographie-Papier	1319
Das Heilverfahren in den erst. 13 Wochen nach d. Unfall u. die Berl. Unfallstat.	1320
Papiermaschinen-Filze aus Asbest	1320
Papier-Industrie in Italien	1320
Lohnkampf in Schweden	1320
Handelskammerberichte 1897	1321
Probenschau: Humor. Gebirgs-Postkarten	1280
Luchgewerbe: Berliner Typogr. Gesellschaft	1322
Kleine Mittheilungen	1322
Baierns Buchdruck-Gewerbe in 1897	1323
Theilung zusammengesetzter Worte	1323
Ein werthvolles altes Gebetbuch	1323
Asphalt-Fussboden im Setzerraum	1324
Ausfuhr v. Drucksachen aus Frankreich	1324
Gotische Schriften	1324
Büchertisch	1324
Anerkennung treuer Mitarbeit.	1326
Deutsche Erfindungen	1330
Geschäfts-Nachrichten	1338
Spaniens Einfuhr in 1896	1340
Arbeiterinnen	1342
Neues Zollgesetz in Argentinien	1344
Verleith. z. Verrath v. Fabrikgeheimnissen	1346
Amerikanische Erfindungen	1348
Briefkasten	1350
Märkte	1351

Eine Beilage von Karl Krause, Maschinenfabrik, Leipzig

Ersatzwahl anstelle des ausgeschiedenen Ersatzmannes Herrn Max Orthaus (Sektion VI). Die Ersatzwahl hat für die Zeit bis Ende 1898 stattzufinden.

- a. Entgegennahme des Jahresberichts für 1897.
- b. Prüfung und Abnahme der Jahresrechnung und der Vermögensübersicht für das Jahr 1897.
3. Feststellung des Etats für das Jahr 1898.
4. Wahl des Ausschusses von drei Mitgliedern zur Vorprüfung der Jahresrechnung und der Vermögensübersicht für das Jahr 1898.
5. Beschlussfassung über die Neugestaltung des Gefahren-tarifs.
6. Verschiedenes.

Berlin, 7. April 1898

Der Vorstand der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft

gez.: Carl Hellriegel Julius Müller

### Verein deutscher Holzstoff-Fabrikanten

Einladung zur Generalversammlung auf Montag, 6. Juni 1898, vormittags 9 Uhr, im Restaurant »Luchhof«, Luchhofgasse 1/2 in Strassburg i. Elsass.

TAGES-ORDNUNG:

1. Bericht über die Vereinsthätigkeit im abgelaufenen Jahre.
2. Kassenbericht und Richtigsprechung desselben.
3. Besprechung der Geschäftslage.
4. Erledigung etwaiger Anträge.
5. Wahl des Ortes der nächsten Generalversammlung.

Hieran anschliessend findet in genanntem Restaurant mittags 1 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen statt.

Dresden, 2. Mai 1898

Der Vorstand des Vereins deutscher Holzstoff-Fabrikanten

Oscar Reuther